

# Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Werbeaufträge im Stellenportal „hfu-jobboerse.de“

## 1. Geltungsbereich

Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln das Verhältnis des Inserenten des Jobportals „hfu-jobboerse.de“ (nachfolgend Auftraggeber genannt) zur Hochschule Furtwangen als Betreiberin des Portal (nachfolgend Auftragnehmer genannt). Die AGB gelten nur gegenüber Unternehmern im Sinne des § 14 Abs. 1 BGB sowie juristischen Personen des öffentlichen Rechtes oder einem öffentlich-rechtlichen Sondervermögen im Sinne des § 310 Abs. 1 BGB. Sie gelten mit der Inanspruchnahme der Leistung oder bei Nutzung des Angebots des Auftragnehmers durch den Inserenten, spätestens jedoch mit der Beauftragung zur Anzeigenschaltung.

## 2. Urheberrecht

Die Inhalte dieser Website sind urheberrechtlich geschützt. Ohne schriftliche Genehmigung seitens des Auftragnehmers darf der Inhalt dieser Seite in keiner Form reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden soweit das Urheberrecht dies nicht ausdrücklich erlaubt.

## 3. Auftrag

Mit der Erteilung eines Auftrags erkennt der Auftraggeber die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die jeweils gültige Preisliste der Hochschule Furtwangen für Werbeaufträge im Jobportal hfu-jobboerse.de verbindlich an. Ein „Auftrag“ im Sinne dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist der Vertrag zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber über die Veröffentlichung einer oder mehrerer Stellenanzeigen oder anderer Werbemaßnahmen (z. B. Firmenpräsentationen) eines Unternehmens zum Zweck der Verbreitung. Die Veröffentlichung erfolgt nach Zahlungseingang des Auftraggebers.

## 4. Vertrag

Der Vertrag zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer kommt zustande, wenn der Auftragnehmer den Auftrag schriftlich bestätigt. Bei Einwendungen hat der Auftraggeber innerhalb von 3 Tagen nach Zugang der Auftragsbestätigung dieser schriftlich zu widersprechen. Nach Ablauf dieser Frist gilt das Schweigen des Auftraggebers als Zustimmung zu den Bedingungen der Auftragsbestätigung.

## 5. Werbeformate und Preise

Werbeformate und Preise werden in den Mediadaten und der Preisliste ausgewiesen.

## 6. Ablehnung von Aufträgen

Der Auftragnehmer behält sich vor, Aufträge ganz oder teilweise abzulehnen, wenn deren Inhalt gegen Gesetze oder behördliche Bestimmungen verstößt oder deren Veröffentlichung für den Auftragnehmer wegen des Inhalts, der Herkunft, der Gestaltung

oder der technischen Form unzumutbar ist. Die Ablehnung eines Auftrags wird dem Auftraggeber unverzüglich mitgeteilt.

## 7. Lieferung der Daten

Für die rechtzeitige Lieferung und die einwandfreie Beschaffenheit geeigneter Druckunterlagen oder anderer Werbeformate ist allein der Auftraggeber verantwortlich. Bei der Anlieferung von Druckunterlagen ist der Auftraggeber verpflichtet, ordnungsgemäße, insbesondere dem Format und den technischen Vorgaben des Auftragnehmers entsprechende Vorlagen für Anzeigen und andere Werbemittel rechtzeitig bis zwei Wochen vor Laufzeit-Beginn anzuliefern. Korrekturabzüge werden nicht versandt. Liegen dem Auftragnehmer die Druckunterlagen nicht oder nicht vollständig vor, so wird bei einem Abschluss das vorher geschaltete Motiv wiederholt. Entstehen dem Auftragnehmer durch nicht vollständige oder nicht rechtzeitige Anlieferung von Druckunterlagen Aufwendungen oder ein Schaden, so hat der Auftraggeber Ersatz zu leisten. Kosten des Auftragnehmers für von dem Auftraggeber gewünschte oder zu vertretende Änderungen der Druckvorlagen hat der Auftraggeber zu tragen.

## 8. Aufbewahrung der Druckunterlagen

Druckunterlagen werden nur auf besondere Anforderung an den Auftraggeber zurückgesandt. Die Pflicht des Auftragnehmers zur Aufbewahrung von Druckunterlagen endet drei Monate nach der erstmaligen Veröffentlichung der Anzeige.

## 9. Haftung

Der Auftragnehmer übernimmt keine Verantwortung für den vom Inserenten übermittelten Inhalt der Anzeigen oder sonstige Pflichten, die aus dem Bereich des Inserenten stammen (weder für die Anzeige noch für das darin vermittelte Angebot). Soweit der Auftragnehmer wegen unzulässiger Inhalte oder sonstiger Gesetzesverstöße Ansprüche Dritter ausgesetzt ist, die vom Inserenten zu vertreten sind, stellt der Inserent den Auftragnehmer auf erstes Anfordern frei. Die Freistellung umfasst auch die erforderlichen Rechtsverfolgungskosten. Schadensersatzansprüche sind sowohl gegen den Auftragnehmer als auch gegen deren gesetzlichen Vertreter, leitenden Angestellten oder sonstigen Erfüllungs- bzw. Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen, soweit nicht vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln vorliegt oder eine der wesentlichen Vertragspflichten (sog. Kardinalpflichten) verletzt ist. Dies gilt auch für Schadensersatzansprüche wegen Nichterfüllung.

## 10. Datenschutz

Sowohl der Auftragnehmer als auch der Inserent sind verpflichtet, bei der Nutzung des Jobportals hfu-jobboerse.de die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen zu beachten. Die im Rahmen des Nutzungsverhältnisses übermittelten und ausgetauschten Daten werden ausschließlich im Rahmen der Vertragszwecke vom Auftragnehmer verarbeitet und im Rahmen der Verwaltung des

Jobportals hfu-jobboerse.de gespeichert. Eine darüber hinausgehende Nutzung der Daten findet nicht statt.

## **11. Externe Links**

Das Jobportal hfu-jobboerse.de enthält Links zu externen Websites. Da diese Websites nicht dem Einfluss der Betreiberin unterliegen, übernimmt sie keinerlei Verantwortung für deren Inhalte. Die rechtliche Verantwortung, auch in datenschutzrechtlicher Hinsicht liegt ausschließlich bei den Betreibern der externen Websites. Gleichzeitig distanziert sich der Auftragnehmer ausdrücklich von allen etwaigen rechtswidrigen Inhalten dieser Seiten oder etwaigen weiterführenden Hyperlinks mit rechtswidrigen oder anstößigen Inhalten.

Stand: 01. Februar 2015